

Time Machine funktioniert nicht

Beitrag von „WITON“ vom 6. Januar 2024, 17:47

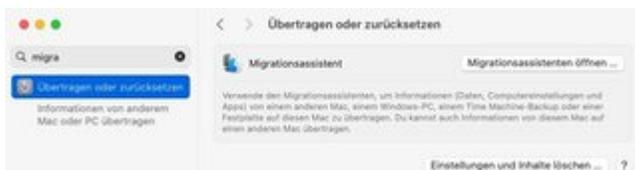
Hallo Freunde

ich möchte eine Sicherung vom Time Machine zurückholen. Habe zu diesem Zweck das System mit einem Bootstick gestartet und Systemwiederherstellung gewählt. Die Sicherung wird auch angezeigt. Sie wird aber nicht installiert. Es kommt die Meldung das ich über den Migration Assistent die Daten holen soll oder das OS neu installieren soll. Was läuft da schief ?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 6. Januar 2024, 18:00

hallo [WITON](#) ,

ich glaube der apfel hat etwas am os verändert damit der nutzer wieder alles unter einem dach hat, diesmal ist darunter time maschine geraten- das wurde nun wohl in den migrationsassistenten-verlagert, der nutzer selbst weiß davon -noch- nix, aber es steht sogar so drin-muß man ersteinmal darauf kommen.- gucke dir bitte mal den text beim migrationsassistenten an-siehe bild. da taucht nun auch time maschiene mit auf.., danke apfel..



lg 😊

Beitrag von „WITON“ vom 6. Januar 2024, 18:21

[apfel-baum](#) Hallo Apfelbaum guter Freund , ich hatte den Migrations assisten bereits

aufgerufen. Der meckert wieder das nich genug Speicher auf der Platte ist. Ich dachte das der löscht und neu schreibt. Das ist wohl nicht so.

vielleicht liegt es auch an dem USB stick. Ich hatte vor kurzem das letzte Update für Ventura installiert. Auf dem Stick ist aber noch eine ältere Version von Ventura. Ich bingerade dabei einen aktuellen Stick zu erstellen. Warum aber der Migrations Assistent nun zu wenig Speicher findet ist mir ein Rätsel. Es werden doch nicht mehr Daten als in der Sicherung ist...

Beitrag von „apfel-baum“ vom 6. Januar 2024, 18:29

ok, dann fällt es unter "der mac ein rätsel..." , ggf. mal platz machen-wenn das überhaupt möglich ist.

viel erfolg weiterhin.

lg 😊

Beitrag von „WITON“ vom 6. Januar 2024, 20:41

[apfel-baum](#) auch mit aktuellem OS Stick keine Möglichkeit. Wieder der Hinweis ... nur über Migration möglich. Habe jetzt einiges , was nicht relevant ist deaktiviert. Migration läuft jetzt. Mal sehen was dabei rauskommt und ob sich das OS überhaupt wieder starten lässt. Wenn nicht... na dann wieder von vorne. Das war doch eine saubere Sache mit dem Time Machin Prinzip bisher. Die Platte wurde neu aufgebaut und alle Daten zurück kopiert. Was soll das nun wieder mit dem Migrations Dreck. Das brauch ich doch nur wenn ich das System auf einen anderen MAC übertragen will und nicht als Rettungs Massnahme bei meinem eigenen OS. So ein Mist !!

Beitrag von „apfel-baum“ vom 6. Januar 2024, 20:44

naja, das alte gewand mit neuem preis an einer anderen stelle, wenn es dann noch funktioniert, ist zumindest etwas richtig gelaufen. da haben sich bestimmt viele köpfe angestrengt und verkaufen es als "innovation" 😊

lg 😊

Beitrag von „WITON“ vom 6. Januar 2024, 20:50

Ich hoffe **Steve Jobs tritt mal aus seiner Cloud , diesen Newbies der Software Gestaltung bei Apple tüchtig in den Analbereich. Mac Pro soll Mac Pro bleiben und nicht Ipad**

Beitrag von „Nio82“ vom 6. Januar 2024, 21:04

[WITON](#)

Früher funktionierte es so, man ist in die Recovery HD & den [Install Stick](#) gebootet, hat Time Machine ausgewählt & konnte damit ein komplettes System aus der TM HDD wieder herstellen. Das geht so sein einigen macOS Versionen nicht mehr. Will man das Gleiche ergebniss jetzt erreichen, dann muss man zuerst macOS frisch neu installieren & dann während des Einrichtung mit dem Migration Assistent die fehlenden Daten, Einstellungen & Apps aus der TM wieder herstellen.

Eine weitere Sache die sich geändert hat ist auch, man konnte früher Dateien & ihre Sicherungspunkte aus der Time Machine löschen. Das geht nun nicht mehr, ist etwas einmal in der TM Platte dann bleibt es dort, bis die Platte voll ist & TM anfängt alte Sicherungen zu löschen um Platz frei zu geben.

Beitrag von „griven“ vom 6. Januar 2024, 21:10

[WITON](#) ist zwar offtopic aber bitte hinterlege in Deinem Profil entweder eine gültige Email Adresse oder stell ein das Du **NICHT** per EMAIL benachrichtigt werden möchtest wenn jemand auf Deine Themen antwortet. Im Moment bekommen wir reichlich Fehlermeldungen weil die Benachrichtigungen nicht zugestellt werden können "550 Requested action not taken: mailbox unavailable" danke Dir.

Beitrag von „bluebyte“ vom 6. Januar 2024, 21:35

[Nio82](#) Was heißt früher? Ich bin erst seit Februar 2023 ein Fan von Time Machine seitdem ich den Mini habe.

Das hat sich sicherlich seit Catalina geändert. Mit der Einführung der neuen Sicherheitsrichtlinien, oder?

Und seit Big Sur ist ja sowieso alles noch eine Spur schärfer. Ich denke mal da liegt wohl auch der Knackpunkt "Komplett-Backup mit Time Machine".

Beitrag von „griven“ vom 7. Januar 2024, 10:10

Der Punkt ist doch das es mal gar keinen Sinn macht ein System zu sichern das man relativ einfach frisch installieren und austauschen kann. Jede Sicherung von Systemdateien bedeutet auch das ich ggf. jede Veränderung, jedes korrupte Bit mit sichere was am langen Ende in meinen Augen eher ein Sicherheitsrisiko ist als das ein Vorteil wäre. Klar es war "schön einfach" das System von einer TM Sicherung in einem Rutsch wiederherstellen zu können aber daran hat sich ja nicht wirklich etwas geändert es ist halt nur etwas umständlicher geworden. Früher hat man im Installer gesagt stell wieder her und der hat dann den Rest übernommen heute ist es halt ein Schritt mehr weil man das Rückspielen der User, Apps und Settings eben erst startet wenn das Basissystem installiert ist. Das Ergebnis ist am Ende das gleiche ich habe mein System so zurück wie es zuletzt gesichert wurde allerdings mit dem Vorteil das es auf einem sauberen und frisch installierten Unterbau läuft...

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Januar 2024, 11:02

[griven](#) Das sehe ich genauso. Deshalb bin ich seit dem Erwerb des Mini auf Time Machine umgestiegen.

Auch auf meinen Hackintosh. Ich glaube nicht das eine Neuinstallation der neueren Systeme bis zum Migrations-Assistenten viel länger dauert, als die komplette Rücksicherung alter Systeme. Ich glaube sogar, dass es schneller geht. Bei der Rücksicherung findet eine Prüfung statt und die dauert auch seine Zeit. Schliesslich muss jede einzelne Systemdatei vom Migrations-Assistenten auch geprüft werden. Und das kann dauern, wie wir alle wissen.

Bei der Rücksicherung ist es halt wichtig, dass der Installer das gleiche Release hat oder neuer ist. So mein Kenntnisstand und meine Erfahrung mit Time Machine.

Beitrag von „kaneske“ vom 7. Januar 2024, 12:42

[Zitat von WITON](#)

Ich hoffe **Steve Jobs tritt mal aus seiner Cloud , diesen Newbies der Software Gestaltung bei Apple tüchtig in den Analbereich. Mac Pro soll Mac Pro bleiben und nicht Ipad**

Weil du genau welchen Usecase abdecken musst der dir nicht geboten wird?

Beitrag von „WITON“ vom 7. Januar 2024, 14:39

[griven](#) Merkwürdig .. meine Mail ist doch hinterlegt und funktioniert auch.... uw1954@gmx.de . So ich hab die Rücksicherung mit dem Migration Assistent hinbekommen.Da mein OS nicht beschädigt war, konnte ich Zurückladen.Der Assistent hatte nur am Anfang gemeckert das ich nicht genug Speicher auf der Platte habe. ich hatte aber vergessen die externen Laufwerke aus der Sicherung zu nehmen. Dann ging es perfekt.Sollte natürlich das OS nicht mehr bootfähig sein,macht das neu Installieren des System natürlich Sinn. Ist eben bisschen anders jetzt.Ich danke Euch allen wieder einmal... Ach so ich liebe diese Forum.. 😊